

## Protokollauszug

aus der

17. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung vom 20.05.2010

öffentlich

## Top 7.1 Bericht zu naturschutzrechtlichen Belangen in Groß Glienicke

## zur Kenntnis genommen

Herr Bolze erklärt, dass es eine Vielzahl von Anzeigen gibt, zu denen die entsprechenden Verwaltungsverfahren eingeleitet wurden. Vor diesem Hintergrund kann keine Information gegeben werden.

Herr Menzel verweist auf die Stellungnahmen der Naturschutzverbände. Er fragt, ob es Herr Bolze für angemessen hält, den zuständigen Fachausschuss zu informieren. Ihm ist aufgefallen, dass die Landschaftsschutzzone zum Teil auch bis auf Grundstücke reicht. Er fragt, ob hier die Zäune nicht auch illegal wären und wie dies aus naturschutzrechtlicher Sicht eingeschätzt wird.

Herr Bolze verweist auf seine Aussagen in der letzten Sitzung des KOUL-Ausschusses. Landschaftsschutz schließt nicht aus, dass dort ein Wohngrundstück ist.

Herr Menzel würde begrüßen, wenn die Verwaltung die gleiche Härte wie am Westufer des Groß Glienicker Sees nun auch am Südufer walten lassen würde.

Herr Jäkel fragt, ob die Verwaltung alle gebotenen Schritte unternimmt, um eine Begehbarkeit des Uferweges herzustellen.

Herr Bolze sagt dies zu.